KMU Finanzierung und die wirtschaftliche Entwicklung in Entwicklungsländern

Bachelorarbeit

Institut für Banking and Finance
&
Center for Microfinance

Prof. Marc Chesney

Betreuerin: Dr. Annette Krauss
Verfasser: Fabian Töpperwein
Studienrichtung: Banking and Finance

Executive Summary

International hat die Mikrofinanzierung viel Aufmerksamkeit genossen und wurde stark gefördert. In der Wissenschaft wird allerdings vermehrt über die Finanzierung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU Finanzierung) gesprochen. Diese soll zu einer effizienteren Wirtschaftsentwicklung führen als die Mikrofinanzierung.

Um die Relevanz der Thematik zu untersuchen, wird in dieser Arbeit analysiert, ob der Zugang zum Finanzsystem von KMU beschränkt ist und zum anderen, welche Auswirkungen dies auf die KMU sowie die einzelnen Volkswirtschaften hat.

Die grosse Mehrheit der Wissenschaftler sieht KMU im Zugang zum Finanzsystem und insbesondere zu Finanzierungmöglichkeiten beschränkt, was die KMU am Wachstum hindert. Auf grosse Unternehmen trifft dies jedoch nicht zu. Darüber hinaus sind diese Effekte in Entwicklungsländern signifikant stärker als in Industrieländern.

Zudem werden die KMU als wichtiger Katalysator für die Schaffung von Arbeitsplätzen gesehen. Durch eine Entspannung der Zugangsbeschränkungen von KMU könnten diese schneller als grosse Unternehmen wachsen und somit auch mehr Arbeitsplätze schaffen.

Die These, dass durch einen stärkeren KMU-Sektor die Armut bekämpft werden kann, wird jedoch nicht eindeutig bestätigt. Ebenfalls bleibt der Einfluss eines erstarkenden KMU-Sektors auf das Wirtschaftswachstum nicht unumstritten. Für beide Thesen können sowohl positive als auch Beispiele ohne Effekt angeführt werden. Dies liegt unter anderem an mangelhaft konzipierten und isoliert betrachteten Entwicklungsprogrammen. Aus diesem Grund schlägt die Mehrheit der Wissenschaftler integrierte Entwicklungsprogramme vor, die der Komplexität gerecht werden.

Die eigenen empirischen Untersuchungen dieser Arbeit bestätigen, dass KMU im Zugang zum Finanzsystem stärker beschränkt sind als grosse Unternehmen und somit am Wachstum gehindert werden. Des Weiteren wird gezeigt, dass auch unterschiedlich ausgeprägt Effekte in den verschiedenen Entwicklungsländern bestehen. Dies unterstreicht nochmals die Komplexität der Thematik.

Der Literaturüberblick und die empirische Untersuchung zeigen, dass es einen negativen Effekt auf KMU gibt. Jedoch zeigt die Unstimmigkeit in den Fragen zum Effekt auf die Armutsbekämpfung und Wirtschaftswachstum den Bedarf an weiteren Untersuchungen mit Berücksichtigung der hohen Komplexität.

Ein ergänzendes Forschungsgebiet ergibt sich durch das Potential der Digitalisierung, den allgemeinen Zugang zum Finanzsystem zu verbessern.